

05.06.2020

**Sehr geehrte Eltern,
liebe Schülerinnen und Schüler!**

Ein neuer Erlass des MSW gibt den Schulen etwas mehr Klarheit was die **Durchführung von Schulfahrten** betrifft:

„1. Fahrten in das Ausland

Zum Schutz vor der Ausbreitung des Corona-Virus sind alle ein- und mehrtägigen Klassenfahrten, Studienfahrten und Schüleraustausche im Sinne der Richtlinien für Schulfahrten (BASS 14-12 Nr. 2) in das Ausland abzusagen, soweit diese bis zum Beginn der Herbstferien stattfinden sollten.“

Das bedeutet für uns konkret, dass sowohl die Studienfahrten der Q1 mit Ziel im Ausland als auch die Gedenkstättenfahrt und der Schüleraustausch nach Polen, entfallen.

Anfallende Stornierungskosten werden über das Land abgewickelt, gezahlte Gelder erhalten Sie zu gegebener Zeit zurück. Wir bitten Sie hier jedoch noch um etwas Geduld.

„2. Fahrten im Inland

Mehrtägige Reisen innerhalb des Bundesgebietes, eintägige Wandertage oder Exkursionen zu außerschulischen Lernorten innerhalb Deutschlands, wie z.B. Besuche von Museen, Theatern oder Sportveranstaltungen, für den Zeitraum nach den Sommerferien können unter Beachtung von Maßnahmen zur Wahrung des erforderlichen Infektionsschutzes durchgeführt werden.“

Das bedeutet für uns, dass die bereits gebuchten Fahrten (der Jahrgangstufe 6 und des Sport-LKs der Q1) unter den jeweils gültigen Hygienebedingungen durchgeführt werden können.

Eine Absage von Seiten der Schule würde erhebliche Stornierungskosten nach sich ziehen.

Wir sind mit den entsprechenden Anbietern (Bus- und Unterkunft) in engem Kontakt, um sicherzustellen, dass die erforderlichen Maßnahmen zum Infektionsschutz gegeben sind.

Schulbetrieb nach den Sommerferien

Mit heutiger Schulmail (vom 05.06.2020), signalisiert das MSW, dass ein normaler Regelbetrieb nach den Sommerferien angestrebt wird.

Zitat aus der Schulmail vom 05.06.2020:

(<https://www.schulministerium.nrw.de/docs/bp/Ministerium/Schulverwaltung/Schulmail/Archiv-2020/200605/index.html>)

„Natürlich unter dem Vorbehalt, dass sich das Infektionsgeschehen auch weiterhin rückläufig bzw. konstant entwickelt, soll daher nach den Sommerferien der Regelbetrieb in allen Schulformen wiederaufgenommen werden. Diese Zielsetzung zum Start in ein neues Schuljahr

2020/2021 verfolgen alle 16 Bundesländer, die hierzu im Nachgang einer Konferenz vom 2. Juni 2020 einen entsprechenden Beschluss gefasst haben.“

Präsenzunterricht an (weiterführenden) Schulen

Die Grundschulen kehren ab dem 15. Juni bereits zu einem Regelbetrieb zurück. Prinzipiell ist es auch den weiterführenden Schulen möglich den Schulbetrieb – unter den Bedingungen, die die Schulmail 20 weiterhin vorgibt - etwas auszuweiten.

Das Goerdeler-Gymnasium sieht sich aus organisatorischen und personellen Gründen und unter den noch geltenden Bedingungen zurzeit aber nicht in der Lage für die Zeit vom 15. Juni bis zum 26. Juni 2020 den Schulbetrieb auszuweiten.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Zeugnisausgabe

Die Ausgabe der Zeugnisse wird gestaffelt verlaufen. Es ist vorgesehen, dass an den jeweiligen Präsenztagen der letzten Schulwoche den Schülern und Schülerinnen ihr Zeugnis ausgehändigt wird.

Für Klassen und Jahrgänge, die in der letzten Woche nach dem rollierenden Prinzip nicht anwesend sind, wird es gesonderte Termine geben, die wir Ihnen rechtzeitig bekannt geben.

Mit freundlichen Grüßen

Helga Lazar, OStD'